
FDP in Gießen

KEINE SANIERUNG DES BRUNNENS AM JOHN-F-KENNEDY PLATZ

03.02.2011

Zu einem Ortstermin am Brunnen trafen sich mehrere Mitglieder der Gießener Liberalen am Wochenende am Brunnen am John-F-Kennedy Platz. Die Stadt Gießen beabsichtigt den wegen der kalten Jahreszeit stillgelegte Brunnen im Frühjahr zu sanieren und dann wieder in Betrieb zu nehmen. Die Mitglieder waren der Meinung, dass der Brunnen besser mit zu den Jahreszeiten passenden Blumen bepflanzt soll. Um dass Rondell können weitere Sitzgelegenheiten geschaffen werden. Die Sanierung des Brunnens wird aufgrund der alten Leitungen sehr teuer. Auch fällt von den umliegenden Bäumen immer Laub in den Brunnen und sorgt so für Schäden an den Filteranlagen. „Eine Bepflanzung würde den Platz aufwerten,“ so der Ortsvorsitzende Dr. Martin Preiß. Der Brunnen vor dem Arbeitsamt verdiene die Bezeichnung „Brunnen“ schon lange nicht mehr, also können man ihn auch ganz aufgeben und damit nicht nur erhebliche Kosten für die anstehende Instandsetzung sparen, sondern auch die jährlichen Unterhaltungskosten. Auch im Hinblick auf die Landesgartenschau hält Preiß das Bepflanzen für die sinnvollere Alternative zu einem Wasserspiel. Der Vorschlag der Liberalen zeige, dass eine Verschönerung der Stadt bereits mit geringem finanziellen Aufwand möglich sei.